

Jüdischer Friedhof Königsfeld

Judenfriedhof am Königsbach

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#), [Bethaus](#), [Synagoge](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

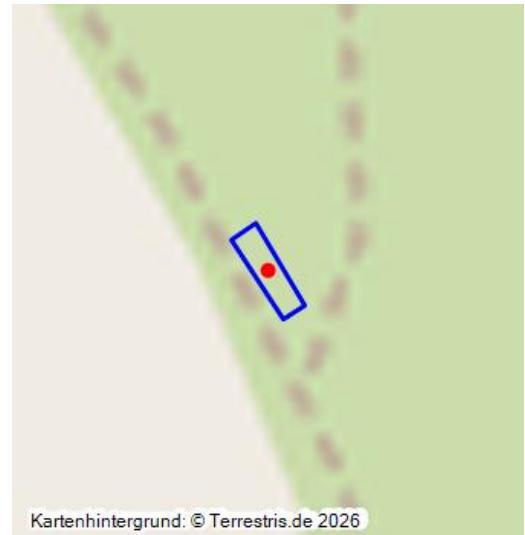
Gemeinde(n): Königsfeld (Rheinland-Pfalz)

Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Einzelne Grabsteine auf dem jüdischen Friedhof am Königsbach in Königsfeld, Kreis Ahrweiler (2010).
Fotograf/Urheber: GFreihalter



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die jüdische Gemeinde Königsfeld seit dem frühen 19. Jahrhundert:

In der Frühen Neuzeit lebten vereinzelt jüdische Familien in Königsfeld. Bis Mitte des 19. Jahrhunderts stieg ihre Zahl langsam an, dann ging sie wieder zurück.

Gemeindegroße um 1815: 19 (1808), **um 1880:** 16 (1885), **1932:** 14 (1925), **2006:** –.

Bethaus / Synagoge: Um 1840 wurde ein Betsaal eingerichtet, der 1938 verwüstet und 1965 abgerissen wurde.

Friedhof: Der Friedhof wurde vor 1838 angelegt; 1942 fand die letzte Beisetzung statt (Angaben vorab nach Reuter 2007).

Der Friedhof liegt in Norden von Königsfeld am Waldrand am Königsbach. Der Begräbnisplatz blieb in der Zeit des Nationalsozialismus nahezu unbeschädigt.

Der Friedhof war ursprünglich 3.681 Quadratmeter groß, in den 1960er Jahren trennte die Gemeinde etwa 600 Quadratmeter mit einem Jägerzaun vom übrigen Friedhofsgrundstück ab. Der größere Teil des Friedhofes mit einer Fläche von etwa 3.000 Quadratmetern ist daher heute nicht eingefriedet. Erhalten sind hier noch 21 Grabsteine, von denen 17 den Namen Gottschalk tragen.

„Da die heute erhaltenen 21 Grabsteine in keiner schlüssigen Reihenfolge aufgestellt ist, ist zu vermuten, dass die auf der Gesamtfläche des Friedhofes in den 1960er-Jahren noch erhaltenen Steine auf der heute eingefriedeten kleineren Fläche in mehr oder weniger zufälligen Anordnung zusammengestellt wurden, ohne unmittelbar auf dem Grab zu stehen.“ (alemannia-judaica.de)

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2015)

Internet

de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof Königsfeld (abgerufen 16.11.2015)

www.alemannia-judaica.de: Königsfeld (abgerufen 16.11.2015)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 57, Bonn.

Jüdischer Friedhof Königsfeld

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#), [Bethaus](#), [Synagoge](#)

Straße / Hausnummer: Weiersweg / Am Königsbach

Ort: 53426 Königsfeld

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1838

Koordinate WGS84: 50° 30 9,55 N; 7° 10 38,55 O / 50,50265°N: 7,17738°O

Koordinate UTM: 32.370.748,90 m: 5.596.107,07 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.583.572,11 m: 5.596.982,96 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof Königsfeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245737> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR

